

a) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle, den Zuschlag erteilende Stelle sowie Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:

a1) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle (Vergabestelle):

Name [Abfallwirtschaft Rems-Murr AöR](#)
Straße [Stuttgarter Straße 110](#)
PLZ, Ort [71332 Waiblingen](#)
Telefon
E-Mail h.handl@awrm.de Fax
Internet www.awrm.de

a2) Zuschlag erteilende Stelle:

[Vergabestelle, siehe oben](#)

a3) Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:

Adresse für elektronische Angebote <https://www.subreport.de/E77856135>

Anschrift für schriftliche Angebote

b) Vergabeverfahren: **Öffentliche Ausschreibung , UVgO**

Vergabenummer

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.
 schriftlich

d) Art, Umfang sowie Ort der Leistung (z.B. Empfangs- oder Montagestelle):

Ort der Leistung: [71332 Waiblingen](#)

[7 Standorte im Rems-Murr-Kreis](#)

Art der Leistung: [Übernahme und Verwertung von Altreifen und Kunststoffen](#)

Umfang der Leistung:

Los 1:

- Bereitstellung von sechs Abrollcontainern mit 36 m³ bis 40 m³ an den vier Entsorgungszentren (Altreifen mit und ohne Felgen)
- Transport der befüllten Container zur Aufbereitungsanlage zur Vorbereitung einer überwiegenden werkstofflichen Verwertung (Erzeugung von Granulat und Gummimehl)
- Entsorgung der Störstoffe und Verwertung der Metallanteile
- Menge ca. 100 Mg/a

Los 2:

- Bereitstellung von derzeit neun Abrollcontainern mit 36 m³ bis 40 m³ an den vier Entsorgungszentren und drei Wertstoffhöfen (Waiblingen, Winterbach und Welzheim)
- Transport der befüllten Container zur Aufbereitungsanlage
- Vorbereitung zur stofflichen Verwertung und Entsorgung der Störstoffe
- Stoffliche Verwertung der Kunststoffe (PE, PP, PS)
- Menge ca. 250 Mg/a

e) Aufteilung in Lose:

- nein
 ja, Angebote sind möglich
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

f) Zulassung von Nebenangeboten:

- nein
 ja

g) Ausführungsfrist:

Die zu vergebenden Leistungen werden ab dem 01.01.2025 für eine Vertragslaufzeit von zwei Jahren bis zum 31.12.2026 ausgeschrieben. Der Vertrag verlängert sich einmalig um ein weiteres Jahr (31.12.2027), wenn dieser nicht von einem der Vertragspartner bis zum 30.03.2026 schriftlich gekündigt wird (Verlängerungsmöglichkeit).

h) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E77856135>
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 nicht nachgefordert

i) Angebots- und Bindefrist:

Ablauf der Angebotsfrist: am 16.07.2024 um 11:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist: am 15.10.2024

j) Geforderte Sicherheitsleistungen:

Keine

k) Wesentliche Zahlungsbedingungen:

In den besonderen vertraglichen Bedingungen geregelt.

l) Zur Beurteilung der Eignung des Bewerbers verlangte Unterlagen:

Nachweise der Leistungsfähigkeit in technischer und beruflicher Hinsicht:

Los 1:

- Referenz/-en (als Eigenerklärung) über die Verwertung von insgesamt mindestens 50 Mg pro Jahr an Altreifen. Die Referenz/-en ist/sind für mindestens zwei Jahre in den Jahren 2021 bis 2023 durch eine Auflistung der Auftraggeber mit Angabe der jeweiligen Abfallmengen und Beauftragungszeiträume vorzulegen (es gilt die Summe der Referenzen).
- Nutzungsnachweis der vorgesehenen Aufbereitungsanlage für die Altreifen

Los 2:

- Referenz/-en (als Eigenerklärung) über die Verwertung von insgesamt mindestens 50 Mg pro Jahr an Kunststoffen. Die Referenz/-en ist/sind für mindestens zwei Jahre in den Jahren 2021 bis 2023 durch eine Auflistung der Auftraggeber mit Angabe der jeweiligen Abfallmengen und Beauftragungszeiträume vorzulegen (es gilt die Summe der Referenzen).
- Nutzungsnachweis der vorgesehenen Aufbereitungsanlage für die Kunststoffe

Nachweise der Leistungsfähigkeit in wirtschaftlicher und finanzieller Hinsicht (Lose 1 und 2):

- Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Bieters in den Jahren 2021 bis 2023 für jedes einzelne dieser Geschäftsjahre
- Eigenerklärung über das Vorhandensein einer Betriebshaftpflichtversicherung für Sach- und Personenschäden mit einer Deckungssumme von mindestens 2,0 Mio. EUR

Weiterer Nachweis der Eignung (Lose 1 und 2):

- Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der in § 123 Abs. 1 und 4 GWB i. V. m. § 31 Abs. 2 S. 4 UVgO sowie in § 124 Abs. 1 Nr. 1 bis 4 und Nr. 8 GWB sowie in § 124 Abs. 2 GWB genannten Tatbestände

m) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
Preis

Sonstiges:

Zu Ziffer h) „Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen“:

Die Abwicklung des Vergabeverfahrens erfolgt über das elektronische Vergabeinformationssystem ELViS der Vergabeplattform subreport. Die Vergabeunterlagen stehen ausschließlich elektronisch über den entsprechenden Projektzugang auf der vorgenannten Plattform zur Verfügung. Ein postalischer Versand der Vergabeunterlagen in Papierform erfolgt nicht. Weitergehende Informationen zur genutzten Vergabeplattform sind unter <https://www.subreport.de/service/support-elvis> abrufbar.

Anfragen von Bietern im Rahmen dieses Vergabeverfahrens sind ausschließlich über das Vergabeinformationssystem „ELViS“ der Auftragsplattform subreport an die ausschreibende Stelle zu richten. Hierzu ist eine (kostenlose) Registrierung unter dem entsprechenden Projektzugang auf der vorgenannten Vergabeplattform erforderlich.

Auskünfte im Zuge des Vergabeverfahrens werden von der ausschreibenden Stelle ebenfalls ausschließlich über den entsprechenden Projektzugang auf der Vergabeplattform „ELViS“ erteilt. Mündliche sowie fernmündliche Auskünfte oder Auskünfte per Post, Fax bzw. E-Mail werden nicht erteilt.

Die Bieter, die sich unter dem entsprechenden Projektzugang auf der vorgenannten Vergabeplattform registriert haben, werden per E-Mail über das Vorliegen etwaiger Bieterinformationen informiert. Die ausschreibende Stelle empfiehlt daher allen interessierten Unternehmen, sich unter dem entsprechenden Projektzugang auf der vorgenannten Vergabeplattform (kostenlos) zu registrieren.

Zu Ziffer a.3) „Stelle, bei der Angebote einzureichen sind“:

Die kompletten Angebotsunterlagen sind vom Bieter ausschließlich elektronisch (in Textform) über die Angebotsfunktion der genutzten Vergabeplattform einzureichen.